

Gesunder und genussreicher Aktivurlaub im Ahrtal AhrSteig, Ahr-Radweg, Weingenuß und Entspannung in Thermalquellen

Das Ahrtal ist bekannt für seine eindrucksvolle Landschaft mit steilen Felshängen und Weinbergen, dem engen Flusstal der Ahr und seinen weiten Wiesen und Wäldern. So abwechslungsreich wie die Natur ist, so vielseitig sind auch die Möglichkeiten, gesunden und genussreichen Aktivurlaub an der Ahr zu machen. Ob Wandern, Radfahren, Weinproben, entspannendes Thermalwasser oder lebendige Fontänen bei der Klangwelle - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Auf Erkundungstour im Ahrtal

Besonderes bekannt ist das Ahrtal als Wein- und Wanderregion. Der Prädikatsweg AhrSteig führt auf insgesamt sieben Etappen und rund 100 Kilometern durch das komplette Ahrtal – von der Ahrquelle in Blankenheim zur Mündung in den Rhein bei Sinzig. Der Schwierigkeitsgrad reicht von mittel bis schwer und ist daher besonders für geübte Wanderer geeignet.

Gemütlich wandern lässt es sich auf dem Rotweinwanderweg. Er ist ein Klassiker unter den Wanderwegen und führt auf gut begehbaren Wegstrecken mitten durch die Weinberge. Wanderer können hier wunderschöne Ausblicke genießen und gleichzeitig den Ahrwinzern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Gut ausgeschilderte, urige Weindörfer mit ihren Winzerhöfen und Straußwirtschaften laden zur Rast ein.

Im Stadtgebiet von Bad Neuenahr-Ahrweiler gibt es zudem zehn medizinische Kurwanderwege, auf denen Wanderer ihr Herz-Kreislauf-System kräftigen können. Die Belastungsstufen liegen zwischen leicht und schwer. Während der Wanderung kann man die Ruhe der Natur, die Landschaft, Sehenswürdigkeiten wie den Kurpark, den Turm auf dem Neuenahrer Berg oder die Bunte Kuh entdecken und ganz nebenbei etwas für die eigene Gesundheit tun.

Wer das Ahrtal lieber per Fahrrad erkundet, kann dies auf dem Ahr-Radweg tun. Er führt wie der AhrSteig durch das komplette Tal. Wem diese sportliche Herausforderung auf rund 80 Kilometern und mehr als 350 Höhenmetern nicht genügt, kann seinen Ausflug am Rhein entlang verlängern. Und wer die Rückfahrt bequemer mag, die Ahrtalbahn zwischen Ahrbrück und Bad Bodendorf transportiert Radler wieder zurück zum Ausgangspunkt – und Fahrräder sogar kostenfrei.

Wasser – die Quelle des Lebens

Schon seit über 150 Jahren hat das Wasser eine große Bedeutung im Ahrtal. Im Jahr 1853 wurde die Natrium-Magnesium-Hydrogencarbonat-haltige Heilquelle in Bad Neuenahr entdeckt. Dieser Entdeckung verdankt das Heilbad Bad Neuenahr seine große Berühmtheit, die während der



Kaiserzeit begann und noch heute anhält. Das alte Kurhaus, der Charme des Kurviertels, das historische Thermal-Badehaus, die ortsansässige Spielbank, viele Parks und Gärten kombinieren Historie mit neusten Standards am Gesundheitsstandort Bad Neuenahr mit seinen insgesamt 15 Kliniken.

Wellness und Entspannung finden Ahrtal-Gäste in den Ahr-Thermen. Das natürliche 31 Grad Celsius warme Thermal-Wasser hat eine belebende Wirkung auf die Muskulatur. Bei Sauna-Zeremonien und Wellness-Anwendungen entspannen und schwitzen die Gäste mit pflegenden Masken und Peelings aus regionalen Produkten.

Im Oktober in unmittelbarer Nähe zum „Großen Sprudel“, der einst das mondäne Heilbad begründete, vereinen sich Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik jedes Jahr bei der Klangwelle zu einer einzigartigen Show. Eine perfekt synchrone Mischung aus gigantischen Wasserfontänen, einem faszinierenden Farbenspiel aus Licht- und Lasereffekten, genialen Musikstücken, emotionalen Videosequenzen und feurigen Pyrotechnik-Akzenten begeistert tausende Besucher. In einer Stadt, die ihre Berühmtheit ihren Quellen verdankt, trägt die Klangwelle farbenprächtigt nach oben, was Bad Neuenahr-Ahrweiler begründet: Wasser in seiner ganzen Schönheit.

Pressekontakt

Dorothee Dickmanns
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hauptstraße 116
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 02641/917120
dorothee.dickmanns@ahrtal.de
www.ahrtal.de